

Was wir wollen:

**30-Stunden-Woche und 1500 €
Mindestlohn**

**Rücknahme der Hartz-Gesetze und
bedarfsgerechte Mindestsicherung bei
Erwerbslosigkeit, Erwerbsunfähigkeit und
im Alter**

**Gerechte Steuern und ein öffentliches
Zukunftsinvestitionsprogramm zum Ausbau
öffentlicher und sozialer Dienstleistungen**

**Solidarische Bürgerversicherung und ein
hochwertiges soziales Gesundheitswesen**

**Qualifizierte Bildung und Ausbildung für
alle**

**Frieden und Abrüstung, eine gerechte
Weltwirtschaftsordnung und Bewahrung
der natürlichen Lebensgrundlagen**

**Gleiche Chancen für Frauen und Männer
und mehr Demokratie in allen Bereichen
der Gesellschaft**

Wer ist die WASG ?

Die „Wahlalternative Arbeit & soziale Gerechtigkeit“ ist eine neue soziale politische Partei. Sie hat erstmals im Mai in Nordrhein-Westfalen zur Wahl gestellt. Mehr als 180 000 WählerInnen (2,2%) haben der WASG ihre Stimme gegeben. Seither gibt es Bewegung im Parteiengefüge in Deutschland. Die SPD ist mit ihrer Politik des Sozialabbaus gescheitert und hat vorgezogene Neuwahlen durchgesetzt. Die WASG will im Bund und in Berlin allen vom Sozialabbau Betroffenen, allen die sich in sozialen, ökologischen und friedenspolitischen Bewegungen engagieren, eine hörbare Stimme im Parlament und in der Öffentlichkeit geben.

Die WASG und die Linkspartei.PDS

Wegen der kurzen Zeit bis zum Bundestagswahltermin hat die WASG das Angebot der PDS angenommen, dass WASG-Mitglieder auf offenen Listen der Linkspartei.PDS-Listen kandidieren können. Dafür hat sich die PDS umbenannt. Gregor Gysi und Oskar Lafontaine, der seit Juli Mitglied der WASG ist, sind die beiden Spitzenkandidaten der Linkspartei.

WASG – Die soziale Alternative im Bund und Berlin

Spendenkonto: WASG-Berlin
Kontonummer: 7319962004
Bankleitzahl: 100 900 00
Bankinstitut: Berliner Volksbank

www.wasg-berlin.de

Kontakt: Tel. 030 / 6214064 mo-fr 9.00-19.00 Uhr
WASG Berlin, Postfach 440518, 12005 Berlin
info@wasg-berlin.de

V.i.S.d.P.: Tom Maier



Sozialpolitik und öffentliche Daseinsfürsorge

Die Alternative zu ALG II: Bedarfsorientiertes Grundeinkommen!

